

Workshop ECC 5

Förderung einer kreativitäts- freundlichen Kommunikations- kultur in Teams und Gruppen

Im freien Gespräch Neues denken

Wie kann in Teams und Gruppen eine kreativitätsfreundliche Kommunikationskultur etabliert werden, die es ermöglicht, neue Konzepte gemeinsam umzusetzen und einen Umgang im offenen Dialog zu etablieren, der erlebungsbezogene Denkprozesse zulässt und unterstützt?

Inneren Freiraum in Teams und Gruppen fördern

In diesem Workshop werden Schritte vorgestellt, mit denen Teams die Elemente einer für sie förderlichen Teamkultur selbst erarbeiten können. Dabei lernen Teilnehmende zunächst erlebungsbezogene Vorgehensweisen kennen, die förderlich sind, um Teams an kreativitätsfreundliche Denkhaltungen und Umgangsformen heranzuführen. So entstehen neue Ideen oftmals im offenen Dialog: hier können Teammitglieder sich ohne vorgegebene Struktur äußern, einander zuhören, Gedanken austauschen und differenzieren. Basierend auf der Methode des Circle Way wird eine minimale Grundstruktur vorgestellt, die dabei hilft, offene Dialoge so zu gestalten, dass ein bewertungsfreier, geschützter Raum entsteht. Die Logbuchmethode hilft dabei, die Gesprächskultur auf Teamebene einzuschätzen und gemeinsam zu reflektieren. Ergänzend lernen Teammitglieder in Reflexionspartnerschaften ihre eigenen Denkhaltungen zu reflektieren. Anhand von Empathierunden lernen Teilnehmende wie sie widersprüchliche und kontroverse Sichtweisen genauer verstehen und differenzieren können. Die Formulierung und Verteilung von Selbststeuerungsaufgaben im Team sorgt für eine nachhaltige Verankerung der Kultur sowie für Transparenz und Eigenverantwortung im beruflichen Alltag. Voraussetzung für eine solche Teamarbeit ist, dass die jeweiligen Teammitglieder ein Interesse an persönlicher Entwicklung mitbringen.

Inhalte

**12./13./19.
Januar 2024**

- Rollen und Prinzipien einer kreativitätsfreundlichen Dialogkultur
- Reflexion erlebungsbezogener Denkhaltungen in Teams: Logbuchmethode
- Reflexionspartnerschaften zur Weiterentwicklung des individuellen Kommunikationsverhaltens
- Empathierunden zur Förderung empathischen und „generativen“ Zuhörens und Verstehens
- Formulierung von Steuerungsaufgaben zur Verankerung der Kommunikationskultur
- Transfer ins eigene Setting: Vorbereitung von Moderationen in eigenen Teams



Online |
Einstieg jederzeit
möglich

ECC-Workshopreihe 2023/24

Erlebensbezogen

Denken - Coachen - Moderieren

5 Workshops à
3 Tage in einem Jahr
390,00 € / Workshop
340,00 € für GwG-
Mitglieder

Was ist ECC?

ECC ist ein Personenzentrierter und Erlebensbezogener Beratungs- und Coaching-Ansatz der auf der Basis von Focusing (E.T. Gendlin) und Thinking at the Edge (M. Hendricks, E.T. Gendlin) spezifische Formate zur Verfügung stellt, um Denk- und Ideenentwicklungsprozesse in Einzel- und Gruppensettings zu unterstützen.

Wo kann ECC eingesetzt werden?

Die Methode kann in Beratung, Psychotherapie, Supervision und Organisationsberatung vielseitig eingesetzt und mit anderen Methoden kombiniert werden, aber auch zur Moderation von Gruppen und in didaktischen Zusammenhängen wie Ausbildung, Schulunterricht und Hochschullehre. Letztlich ist der Einsatz überall dort sinnvoll, wo es darum geht, die Eigenmotivation und die kreativen Impulse von Personen bei der Entwicklung neuer Ideen, Gedanken und Konzepte zu fördern.

Für wen ist ECC interessant?

Personen, die eine neue (Projekt-)Idee entwickeln oder sich mit eigenen gedanklichen Vorhaben beschäftigen möchten; Menschen, die sich dafür interessieren, eine personenzentrierte und erlebensbezogene Methode des kreativen, eigenständigen Denkens kennenzulernen und andere Personen in Denkprozessen zu begleiten, z.B. Coaches und Berater*innen, Supervisor*innen, Mentor*innen, Therapeut*innen, Lehrer*innen, Wissenschaftler*innen, Projektleiter*innen, Führungskräfte.

Kursleitung/Anmeldung

Heinke Deloch
M.A. Philosophie
Focusing-Koordinatorin
Ausbilderin für
Personenzentrierte
Beratung

www.experientielle-beratung.de

info@experientielle-beratung.de

oder:

www.gwg-ev.org

ECC-WORKSHOPREIHE 2023/24 - ONLINE	
Gestaltung individueller Denkprozesse	
21./22./28. April 2023	(ECC1-Basis) Denkprozesse erlebensbezogen gestalten: Einführung in die Praxis Erlebensbezogenen Denkens
9./10./23. Juni 2023	(ECC2) Denk- und Ideenentwicklungsprozesse in Coaching und Beratung erlebensbezogen begleiten
15./16./29. September 2023	(ECC3) Erlebensbezogener Umgang mit Arbeits- und Denkblockaden
Gestaltung von Denkprozessen in Teams und Gruppen	
10./11./17. November 2023	(ECC4) Denkprozesse und Ideenentwicklungen in Teams und Gruppen erlebensbezogen gestalten und moderieren
12./13./19. Januar 2024	(ECC5) Förderung einer kreativitätsfreundlichen Kommunikationskultur in Teams und Gruppen